



1588: Journalistische Recherche - von der Quelle zum Multimedia-Blogbeitrag

Journalistic Research - from data source to multimedia blog

- Lehrperson:** Carsten Janz, Freier Journalist u.a. für den NDR, Reporter und Blogger
- Termine:** Freitag, 09.11.2018, 15-20 Uhr und
Samstag, 10.11.2018, 09-17 Uhr sowie
Freitag, 30.11.2018, 15-20 Uhr und
Samstag 01.12.2018, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Journalistische Recherche - noch nie war sie so wichtig wie heutzutage. In Zeiten, in denen sogenannte "Fakenews" gezielt eingesetzt werden, um die Bürgerinnen und Bürger/Adressatinnen und Adressaten zu täuschen, zu verunsichern oder zu beeinflussen. Genau hier spielen die Grundregelndes professionellen Journalismus die entscheidende Rolle.
Denn auch Blogbeiträge, YouTube-Videos, eigene Podcasts und sogar Facebook-Posts sollten jeder kritischen Überprüfung standhalten. Heute ist jeder in der Lage, einen eigenen Blog zu erstellen und über aktuelle Entwicklungen im eigenen Stadtteil, über den Lieblingssport oder Hobbys und Interessen zu berichten. Die Eigenvermarktung über Facebook, Twitter oder Snapchat ist schnell gemacht - Stammleserinnen und -leser zu gewinnen ist kein Hexenwerk. Doch um sich abzusetzen, ist es wichtig Qualität zu liefern - in nicht professionellen Blogs oder später in einer Nachrichtenredaktion. Dazu gehört es, ein Thema zu erkennen und dann geordnet anzugehen. Wer könnten Quellen sein? Welche Interessen haben die Quellen? Wie können wir diese Interessen für uns nutzen und vielleicht sogar eine exklusive Nachricht generieren? Von der Quelle zum fertigen journalistischen Produkt ist es einer langer Weg, der mit den richtigen Hilfsmitteln aber zu einer spannenden Reise werden kann.

- Lernziele:** Die Teilnehmenden üben in kleinen Gruppen die gezielte Überprüfung eines Recherche-Impulses durch Cross-Check, den kritischen Umgang mit Quellen und Informantinnen und Informanten, die Aufstellung und Überprüfung von Recherche-Hypothesen, das methodische Vorgehen mithilfe von Recherche-Plänen und – als deren Bestandteil – von Befragungsplänen und das Abfassen von Recherche-Protokollen. Sie diskutieren Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Recherche-Interviews. Weiter üben die Teilnehmenden den Umgang mit journalistischen Organisationstools wie Slack und Evernote, aber auch den Einsatz von Smartphone und Tablets als Produktionsmittel für journalistische Werke.
- Studienleistungen:** Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen
- Anmeldung:** Über Stud.IP
- Leistungspunkte:** 2 Leistungspunkte
Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html
Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich A
B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich C